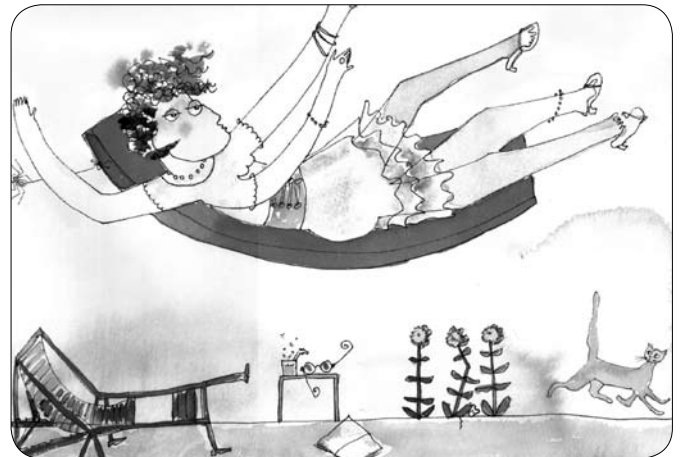


Forum Frau BIB

Forum für Information und Kommunikation
in der Frauenbibliothek Saar

Herbst/Winter 2007



Agi Wegener: Dame durch die Lüfte fliegend auf neuer Liegestuhlmattze, 2007

Donnerstag, 13. September 18 Uhr

AGI Wegener: **Grafiken und Aquarelle**

VERNISSAGE



Die Dinge und Menschen so zu sehen, wie sie wirklich sind, davon handeln die Bilder von AGI Wegener. Verschmitzt und farbenfroh, hintersinnig und meist in Bewegung, so zeigt uns die Künstlerin die wirkliche Welt unter der Oberfläche des Sichtbaren.

AGI Wegener stammt aus Baden-Württemberg, lebt aber seit vielen Jahren im Mandelbachtal. An der damaligen Saarbrücker Schule für Kunst und Handwerk machte sie bei den Professoren Holweck, Sessler und Steinert eine Ausbildung. Seit 1957 ist sie als freiberufliche Grafikerin und zehn Jahre auch als Galeristin ihrer „Kleinen Galerie am Hügel“ in Bliesmengen-Bolchen tätig. Zahlreiche Ausstellungen, u.a. in Homburg, Kleinblittersdorf, Saargemünd und Saarbrücken.

Einführung: Dr. Ingeborg Besch, Kunsthistorikerin

(Ausstellung 14. September - 5. Oktober)

Donnerstag, 20. September, 19.30 Uhr

Karen-Susan Fessel liest aus:

Abenteuer und Frauengeschichten



Wie es zugehen kann, wenn Tischlerinnen Feierabend machen, was sich Sanitätsfachverkäuferinnen unter Kundenbetreuung vorstellen und dass es gar nicht so einfach ist, eine Musikerin als Liebhaberin für sich zu gewinnen ... In ihrem neuesten Erzählband erweist Karen-Susan Fessel sich in dreizehn witzigen, erotischen, manchmal auch traurigen, aber immer unterhaltsamen Geschichten als treffsichere Beobachterin und gekonnte Erzählerin - mit Sicherheit eine spritzige Angelegenheit!

(Das gleichnamige Buch ist 2006 im Querverlag, Berlin erschienen)

Donnerstag, 27. September, 18 Uhr

Katrin Berger, RA: **Rechtsfragen rund ums Internet**

Zu jeder Geschäftsidee gehört mittlerweile ein Internetauftritt - häufig beruht auch die Geschäftsidee auf den Funktionen und Möglichkeiten, die das World Wide Web bietet. Bei der Eröffnung eines eigenen Web-Shops, bei der Nutzung von Verkaufsplattformen wie eBay oder bei einer Firmenpräsentation - überall sind rechtliche Vorgaben zu beachten, die bei Nichteinhaltung oft von der Konkurrenz abgemahnt werden.



Katrin Berger ist Rechtsanwältin (STOPP PICK & KOLLEGEN) und wird in ihrem Vortrag einen Überblick darüber geben, welche Punkte unbedingt zu beachten sind, wo häufige rechtliche Fehlerquellen bei der Gestaltung von Online-Auftritten liegen und welche Konsequenzen folgen können.

Dienstag, 2. Oktober, 19.30 Uhr

Cécile Wajsbrot: **IM PARK**

ÖFFENTLICHE SR-HÖRSPIELPREMIERE

in Anwesenheit der Autorin, des Regisseurs und der SR-Hörspielredaktion



Fast täglich besuchen sie denselben kleinen Park, sitzen einander gegenüber auf der Bank, und sprechen kein einziges Wort miteinander. Die ältere Dame beäugt das junge Mädchen neugierig, als ahne sie, dass beide sich gedanklich näher sind als der Altersunterschied vermuten ließe. Noch verharren sie im selbstgewählten Stillstand, aber vielleicht werden sie miteinander sprechen, vielleicht wäre das ein Weg aus der Angst, aus der Einsamkeit.

Regie: Stefan Dutt, SR 2007

Dienstag, 30. Oktober, 18 Uhr

Dr. Sigrid Großmann, Renate Miron

Die Bibel in gerechter Sprache

Ein Team von 45 ÜbersetzerInnen hat die Bibel in geschlechtergerechte Sprache neu übersetzt, dabei u.a. die feministische Theologin Prof. Luise Schottroff. Auseinandersetzungen gab es insbesondere um die bislang einseitig männliche Gottes-Bezeichnung als Vater, Herr oder Schöpfer. Wie dies und viele andere nicht nur sprachliche Probleme gelöst wurden, werden die feministische Theologin Dr. Sigrid Großmann und die kirchliche Frauenbeauftragte Renate Miron in ihrer Vorstellung des 2006 erschienenen Werks und seiner Entstehungsgeschichte erläutern.

Donnerstag 8. November 18 Uhr

Die Frau im Licht

Kalligrafien von Katharina Pieper

VERNISSAGE IM RAHMEN DES FRAUENKULTURMONATS



Die aus Saarlouis gebürtige und in Homburg ansässige Künstlerin zeigt kalligrafische Arbeiten zu Mystikerinnen wie Hildegard von Bingen, Teresa von Avila, Catarina von Siena oder auch Gioconda Belli. Katharina Pieper hat Kommunikationsdesign studiert und weiterführende Ausbildungen u.a. bei Meistern in China und Japan unternommen. Seit 1988 lehrt sie Schriftgestaltung an verschiedenen Hochschulen (u.a. HBK Saarbrücken) und folgt Einladungen ins europäische und außer-europäische Ausland, um ihre Schriftkunst zu zeigen. 1998 erhielt sie den internationalen Großen Preis für Kalligrafie. Zahlreiche Künstlerbücher und Buchunikate



(Ausstellung vom 8. November bis 14. Dezember in der Frauenbibliothek)

Donnerstag, 15. November, 19.30 Uhr

Dr. Hélène Fau: **Die Bibliothek in der Literatur**

VORTRAG IM RAHMEN DES FRAUENKULTURMONATS



Weil die Bibliothek ein Wohnort der Literatur ist, lohnt es sich, sowohl über die (angebotene) Literatur in Bibliotheken als auch über die Bibliothek als Leitmotiv in der Literatur zu reflektieren. Zudem stellt sich die Frage, wie die Bibliothek als (Denk)Konzept existiert. Lässt sie sich auf einen Ort der Kultur-, Menschen- und Sprachenbegegnungen reduzieren? Auf einen Ort des Wissens? Könnte sie

sogar als Mikrokosmos – wie etwa das Museum – als eine Art Gefängnis literarischer Kulturgüter gesehen werden? Wie sehr hat sie moderne und postmoderne AutorInnen beeinflusst, die Bücher für den Ort der Bücher schreiben? Um die zahlreichen Facetten der Bibliothek und ihre Präsenz im literarischen

Text, u.a. von Jorge Luis Borges und Jeanette Winterson, wird es an diesem Abend gehen.

Hélène Fau, Docteur ès Lettres, ist Literaturwissenschaftlerin und arbeitet als Lehrkraft an der Universität des Saarlandes.

Donnerstag 22. November, 19.30 Uhr

Ulrike Helmer:

Verlegerinnen, Autorinnen und andere Bücherfrauen

VORTRAG IM RAHMEN DES FRAUENKULTURMONATS



Die berufliche Situation von Frauen, deren Berufs(wunsch)feld sich ums Büchermachen dreht, stellt die Frankfurter Verlegerin **Ulrike Helmer** vor. Damit formuliert sie eine (eher verwegene) thematische Klammer um höchst verschiedene Bereiche und Erscheinungsformen ein und desselben Tätigkeitsfeldes. Als Beispiel unter vielen bietet sich der Ulrike Helmer Verlag an, der seit diesem Jahr auf eine zwanzigjährige Geschichte zurückblicken kann. Ziel der Verlegerin ist es, ein wenig Einblick in die „Black box“ des Verlags- und Buchwesens zu geben.

Donnerstag, 6. Dezember, 19.30 Uhr

Donnerstag, 6. Dezember, 19.30 Uhr

Maria do Mar Castro Varela:

Ungleichheitsforschung/Multiple Discrimination (Arbeitstitel)

Im Management spricht man von Diversity, in der Politik von Antidiskriminierung, in der Genderforschung von Intersektionalität. Dass und wie verschiedene Diskriminierungen und gesellschaftliche Ungleichheiten aufgrund von sozialer Klasse oder biologischem Geschlecht, von sexueller Orientierung, Alter oder Ethnie ineinander wirken, sich addieren oder sich gegenseitig exponentiell verstärken, soll das Thema dieses Vortrags sein.

Prof. Dr. Maria do Mar Castro Varela lehrt an der Alice-Salomon-Fachhochschule in Berlin. Sie ist Mitgründerin des Instituts für Migrations- und Ungleichheitsforschung (IMUF) und eine anerkannte Expertin zu Fragen von Migration, Antidiskriminierung, Dekolonisierung und Gender.

IN KOOPERATION MIT DER HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG SAAR

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Literaturgesprächskreis mit Gislinde Stark

Dienstags 2. Oktober, 6. November, 4. Dezember, jeweils 18 Uhr

EINTRITT (AUSSER BEI AUSSTELLUNGEN) 4,- €

frauenbibliothek saar

Bleichstraße 4 | 66111 Saarbrücken
 Telefon ++49 (0)681 / 938 80 23
 Fax ++49 (0)681 / 938 80 25
 E-Mail info@frauenbibliothek-saar.de
 internet www.frauenbibliothek-saar.de

Öffnungszeiten

Di 10 - 17 Uhr
 Mi 10 - 13 Uhr
 Do 16 - 19 Uhr
 Fr 10 - 13 Uhr